

LOTHAR RIEBSAMEN

Bundestagsabgeordneter für
den Wahlkreis Bodensee



Bericht aus Berlin – Nr. 09 vom 18. Mai 2018



Sehr geehrte Damen und Herren,

Haushaltswochen sind in vielerlei Hinsicht ungewöhnlich. Der zeitliche Ablauf der Woche ist völlig anders als üblich: vier Tage lang werden die Haushalte der einzelnen Ministerien besprochen; reguläre Ausschusssitzungen finden keine statt. Stattdessen gibt es die traditionell stark beachtete Generaldebatte zur Politik der aktuellen Bundesregierung. So auch in dieser Woche mit einem sehr skurrilen Auftreten der AfD als größte Oppositionspartei.

Ungewöhnlich war in dieser Woche allerdings auch das Verhalten zweier Spieler unserer Fußball-Nationalmannschaft. Kurz vor dem wichtigsten Turnier der Welt Fotos mit dem türkischen Präsidenten Erdogan zu machen ist zumindest unbedacht. Ihn dann aber auch noch in einer persönlichen Widmung auf einem Trikot als „meinen Präsidenten“ – wohlgermerkt als deutscher Nationalspieler – zu bezeichnen, halte ich für ein fatales Signal. Insbesondere in Anbetracht der Situation in der Türkei sowie der aktuellen Debatten über Integration und das Zusammenleben in unserem Land!

Ich wünsche Ihnen Frohe Pfingsten!

LR
Lothar Rietsamen

Lothar Rietsamen MdB

Platz der Republik 1 – 11011 Berlin

www.lothar-rietsamen.de

☎ (0 30) 227 – 74 123

☎ (0 30) 227 – 76 478

✉ lothar.rietsamen@bundestag.de

Die Woche in Berlin

Dienstag, 15. Mai 2018

Einbringung des Haushaltsgesetzes 2018

Nach einer Bundestagswahl beziehungsweise nach der erfolgreichen Bildung einer Bundesregierung wird der bereits vor der Bundestagswahl ausgearbeitete vorläufige Bundeshaushalt nochmals angepasst. Dies geschieht entsprechend der im Koalitionsvertrag festgelegten Schwerpunkte und aufgrund der neuesten Steuerschätzung. Der so genannte **Nachtragshaushalt** für das laufende Jahr wurde heute Vormittag vom neuen Bundesfinanzminister Olaf Scholz eingebracht und ist Basis der Haushaltsdebatten in den kommenden Tagen.

Dienstag, 15. Mai 2018

Jahresempfang der Diehl Stiftung

Jedes Frühjahr lädt die Diehl Stiftung – mit Ihren Niederlassungen in Überlingen einer der größten Arbeitgeber im Bodenseekreis – Vertreter aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Leben zum Jahresempfang in Berlin. Ich freute mich, gemeinsam mit zahlreichen Diehl-Vertretern aus meinem Wahlkreis diesen Abend verbringen zu dürfen.

Mittwoch, 16. Mai 2018

Schulklassen aus dem Wahlkreis in Berlin

Das Schuljahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu und somit nimmt auch die Zahl der Abschlussfahrten der Schulen aus dem Wahlkreis nach Berlin stark zu. Heute konnte ich die Schüler der Sechslindenschule aus Pfullendorf zu einem Gespräch im Paul-Löbe-Haus begrüßen. Am Dienstag waren die Schülerinnen der Klosterschule Wald zu Besuch im Bundestag. Da ich leider terminlich verhindert war, werde ich das Gespräch in Wald Ende Juni nachholen. Falls auch Sie Interesse an einem Besuch in Berlin haben finden Sie weitere Informationen auf meiner [Internetpräsenz](#).

Donnerstag, 17. Mai 2018

Vortrag beim 25. Krankenhaus-Controllertag in Potsdam

In meiner Funktion als Berichterstatter für das Krankenhauswesen war ich heute zu Gast beim 25. Krankenhaus-Controllertag, der in Potsdam stattfand. In meiner Rede gab ich einen Ausblick auf die Gesundheitspolitik in dieser Legislaturperiode und diskutierte im Anschluss mit den Teilnehmern der Tagung.

Freitag, 18. Mai 2018

Beratung des Haushalts für das Gesundheitsministerium

Am späten Vormittag berieten wir heute den Haushalt für das Bundesministerium für Gesundheit. Der mit Abstand größte Teil dieses Haushalts ist dabei der auf 14,5 Milliarden Euro festgeschriebene Bundeszuschuss für die Krankenkassen. Zudem investieren wir deutlich mehr im Bereich der Pflege und hier insbesondere bei der Förderung von freiwilligen Pflege-Zusatzversicherungen.

Wirtschaftsjuniorin Michaela Maier in meinem Berliner Abgeordnetenbüro

Einmal im Jahr bietet sich jungen Wirtschaftsvertretern aus ganz Deutschland die Möglichkeit, Bundestagsabgeordnete eine Woche lang bei Ihrer Arbeit zu begleiten. Unter dem Motto „**Junge Wirtschaft trifft Politik**“ schnupperte in dieser Woche Frau Michaela Maier in den Alltag eines Abgeordneten. Frau Maier ist ausgebildete Osteopathin und Heilpraktikerin.



Mit Frau Maier in meinem Berliner Büro

Sie betreibt in Ihrer Heimatstadt Konstanz eine eigene Praxis. Ich hoffe, ich konnte Frau Maier durch meinen gesundheitspolitischen Schwerpunkt einen kleinen Einblick in den Berliner Politik-Alltag geben.

Besichtigung der B 31-Baustelle zwischen Friedrichshafen und Eriskirch

Am Mittwoch der letzten Woche besuchte ich, gemeinsam mit dem Landrat des Bodenseekreises Lothar Wölfle, dem Amtsleiter der Straßenbauverwaltung Tobias Gähr und Vertretern der Baufirmen die Baustelle zur Sanierung der B 31 zwischen FN-Kitzenwiese und Eriskirch. In knapp einem Monat Bauzeit wurde hier der Straßenbelag auf einer Länge von 3,3 Kilometern erneuert und die B 31 für die nächsten Jahre ertüchtigt. Die Teilstrecke soll in den kommenden Tagen wieder eröffnet werden.



Auf der B 31-Baustelle

Persönlich hoffe ich allerdings immer noch auf einen vierspurigen Ausbau der wichtigen Verbindungsstraße zur Autobahn nach München.

Fakten und Meinungen

Fortsetzung der soliden Haushaltspolitik

Der Bundeshaushalt kann in diesem Jahr aufgrund der langen Dauer der Koalitionsverhandlungen erst ungewöhnlich spät verabschiedet werden. Der in dieser Woche in erster Lesung beratene Entwurf umfasst dabei neben dem Haushalt für dieses Jahr auch die mittelfristige Finanzplanung bis zum Jahr 2022 und Haushalts-Eckwerte für das kommende Jahr. **Zentral ist dabei, dass wir unsere solide Haushaltspolitik fortsetzen und die staatliche Schuldenquote weiter abbauen** – auf unter 60 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Der durch die jüngsten Steuerschätzungen neu entstandene Ausgabenpielraum wird unter anderem zum **Abbau der Kalten Progression** und für **Investitionen in die Digitalisierung** verwandt. Eine solide Finanzpolitik ist für die Union **eine Frage der Generationengerechtigkeit und des Wirtschaftswachstums**.

Zitat der Woche

„Wir haben die höchste Beschäftigung seit der Wiedervereinigung, machen seit 2014 keine neuen Schulden.“
Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Generaldebatte zum Bundeshaushalt 2018.

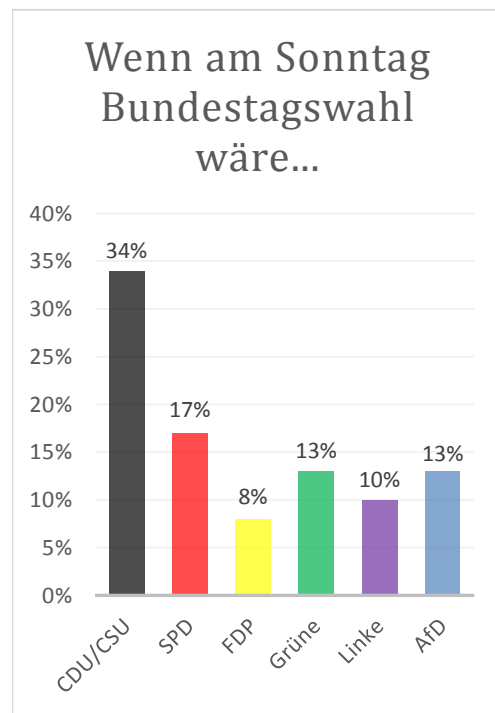
Terminauswahl

Di., 22.05.2018
Mo., 04.06.2018
Mo., 04.06. bis Fr., 08.06.2018

Breitbandausbau kommt voran

Der Ausbau der Breitband-Infrastruktur steht immer wieder in der Kritik. Allerdings geben viele Nutzer in einer Umfrage des Digitalverbandes *Bitkom* an, **klare Fortschritte beim Ausbau des Breitbandnetzes in Deutschland** zu erkennen. So bestätigen zwei Drittel der befragten Haushalte, dass sich die Verfügbarkeit von schnellem Internet **in den letzten fünf Jahren verbessert** habe. Erstaunliche 91 Prozent fordern, dem Breitbandausbau oberste Priorität einzuräumen. Über drei Viertel der Befragten (77 Prozent) fordern sogar Gigabit-Anschlüsse für alle Internetnutzer bis zum Jahr 2025. Dabei ist die Bereitschaft, mehr Geld für besseres Internet auszugeben aber eher gering und unterscheidet sich auch in Stadt und Land kaum. Lediglich 60 Prozent wären bereit, im Schnitt 14 Euro mehr für einen Gigabit-Anschluss auszugeben.

AKTUELLE UMFRAGE „Wäre am Sonntag Wahl!“



Quelle: Forsa, 12.05.2018

Kreisvorstandssitzung der CDU Bodenseekreis in FN-Fischbach.
Informations-Gespräch zur B 30 im Regierungspräsidium Tübingen.
Sitzungswoche des Deutschen Bundestags in Berlin.